
Subject: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [ciko](#) on Mon, 11 May 2015 23:18:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

Ich hatte vor einem Jahr eine Ht, was sehr schlecht gemacht wurde. Bei mir sollte der Haaransatz neu gemacht werden und die Gehrinsratsecken aufgefüllt werden

Das Ergebnis ist sehr schlecht geworden. Wenn ich eine Korrektur vornehme, wird mir um eins bis zwei Millimeter ein neuer Haaransatz gemacht. Dadurch wieder die Stirn kleiner. Für mein empfinden sogar zu klein. Ich habe zwischen Haaransatz undatiert einen Abstand von ca 8 cm.

Meine Frage jetzt: kann man sich die Haare weglasern? Wie gut wäre das Ergebnis? Denkt ihr ich sollte nur eine Korrektur vornehmen lassen?

Wenn jemand Erfahrung mit laserentfernung hat, bitte schreibt mir. Ich bin echt verzweifelt und ratlos

Danke und lieben Gruß

Ciko

File Attachments

1) [image.jpg](#), downloaded 866 times

Subject: Aw: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [ciko](#) on Mon, 11 May 2015 23:23:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noch ein Foto vom jetzigen Stand

File Attachments

1) [image.jpg](#), downloaded 821 times

Subject: Aw: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [ciko](#) on Mon, 11 May 2015 23:25:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.....

File Attachments

1) [image.jpg](#), downloaded 709 times

Subject: Aw: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [Lipohair](#) on Tue, 12 May 2015 04:24:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich befürchte, dass Du hier eher auf deinen Fall aufmerksam machen willst und auf baldige Nachfrage sicherlich auch den Namen des "Verunstalters" nennen wirst. Dein gutes Recht und es soll auch Ross und Reiter genannt werden! Kein Mensch nimmt Dir aber ab, dass Du wirklich Deine verunglückte HT auf diese Weise rückgängig machen willst. Ernsthaft: eine Glatze oder extrem liches Haar willst Du anstelle einer Nachbesserung dieser Haarlinie doch mitnichten! Das kann ich mir nur als Aprilscherz vorstellen, aber dazu ist es einen Monat zu spät. Daher kannst Du auch gleich den Urheber dieser fürchterlichen Puppenhaare nennen.

Im Übrigen: ich glaube nicht, dass man die Haarlinie unbedingt so tief herabsetzen müsste. Mit Singlegrafts kann man das auch einigermaßen auf dieser Ebene beheben, selbst wenn da und dort Multis zu sehen sind. Die gab es bei mir leider auch als ich von Keser kam.

Trotzdem zum Laser:

ich habe mir selbst Haare (an anderer Stelle) entfernen lassen. Entscheidend ist die Art des eingesetzten Lasers (G. Laser für dunkles Haar) und wer es macht. Inzwischen bieten Hautarztpraxen günstigere und sehr gute Lösungen an. Ggf. bekommt man das sogar von der Kasse erstattet. Gegenwärtig habe ich meine 9. Wiederholungssitzung hinter mir (gut 10 sind notwendig in jeweils 6-Wochen-Abständen und über mind. Ein Jahr hinweg wegen der Wachstumsphasen). Das Ergebnis ist bis jetzt ganz gut. Aber restlos bekomme ich sie nicht weg. Damit muss man sich abfinden. Das ist am Körper akzeptabel, am Ballerschädel aber ggf. eine suboptimale Lösung.

Subject: Aw: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [semmi](#) on Sat, 16 May 2015 20:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich habe meine Geheimratsecken auch bei der zweiten HT wieder komplett öffnen lassen.

Die Grafts habe ich einfach raus punchen lassen. Bei einem kleinen Puncher ziehen sich die Löcher komplett zusammen und man sieht auch bei gebräunter Haut rein gar nichts. Ist allemal so zuverlässig wie eine Behandlung mit dem Laser

Subject: Aw: Haartransplantation durch Laser rückgängig machen?

Posted by [PrinzHair](#) on Wed, 26 May 2021 11:19:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich fragen, wo du deine Geheimratsecken wieder hast öffnen lassen?
